

Dauerausstellung: Paula Tobias - Auf den Spuren der ersten Landärztin im Braunschweiger Land

Interessierte können in einer Ausstellung die Lebensgeschichte von Paula Tobias, der Protagonistin des 34. Standorts der frauenORTE Niedersachsen, nachvollziehen: der engagierten und mutigen ersten Landärztin im Braunschweiger Land, die die erste regionale Mütterberatung gründete und die wegen des erstar-kenden Nationalsozialismus in die USA emigrieren musste. Ein Kurzfilm und eine Einführung zur frei down-loadbaren App „Auf Paula Tobias’ Spuren durch Bevern“ bieten darüber hinaus Anregungen zur weiteren Erkundung im Ort.



Sonntag, 14.04.2019 bis Donnerstag, 27.10.2019

Dienstag bis Sonntag und feiertags von 10 - 17 Uhr, für Gruppen auf Anfrage.

Kostenlose Führungen jeweils So., 14 Uhr am 12.05.2019, 21.07.2019 und 13.10.2019

Konzert: Ulrike Wahren (Sopran) und Peter Stolle (Piano): Enchanté! Starke Stimmen von Minelli bis Knief

Ein besonderer Konzertabend (nicht nur) für Frauen

Mittwoch, 11.09.2019 um 20.00 Uhr

Open Air im Schlossinnenhof (bei schlechtem Wetter: Stadthalle Holzminden)

Eintritt: 14,00 - 19,00 Euro (ermäßigt: 11,00 - 14,00 Euro)

Weitere Informationen zum Kartenvorverkauf: www.schloss-bevern.de



KULTURZENTRUM
WESERRENAISSANCE
SCHLOSS BEVERN



Vortrag: Paula Tobias - erste Landärztin im Braunschweiger Land

Als eine der ersten Ärztinnen in Deutschland hat Dr. Paula Tobias zu Beginn des letzten Jahrhunderts in Kreiensen, Delligsen und Bevern gelebt und praktiziert. In ihrem Vortrag beschreibt Frau Renate Nott das besondere Leben und Wirken einer engagierten Frau, die als Gründerin der regionalen Mütterberatung hier den Beginn des Nationalsozialismus erlebte.

Mittwoch, 10.04.2019 um 14.30 Uhr beim LandFrauenverein Pegestorf

Dienstag, 15.10.2019 um 14.00 Uhr beim LandFrauenverein Halle

Weitere Termine sind auf Anfrage buchbar: Tel. 0 55 32 / 50 19 78

Ausblick: Der frauenORT Paula Tobias wächst!

Auch in Kreiensen, wo Paula Tobias ihre berufliche Laufbahn begann, entsteht in Zukunft die Möglichkeit, der ersten Landärztin im Braunschweiger Land zu begegnen. Hier trug sie von 1914 bis 1917 die alleinige medizinische Verantwortung für Lazarett und Region.



Die Dauerausstellung kann zu den Öffnungszeiten der Verwaltung, Wilhelmstr. 21 in Kreiensen besucht werden. Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen:

Dr. Elke Heege (Stadtmuseum Einbeck)
E-Mail: eheege@einbeck.de
Tel. 0 55 61 - 916 - 505

Simone Engelhardt (Gleichstellungsbeauftragte Stadt Einbeck)
E-Mail: gleichstellung@einbeck.de
Tel. 0 55 61 - 916 - 113

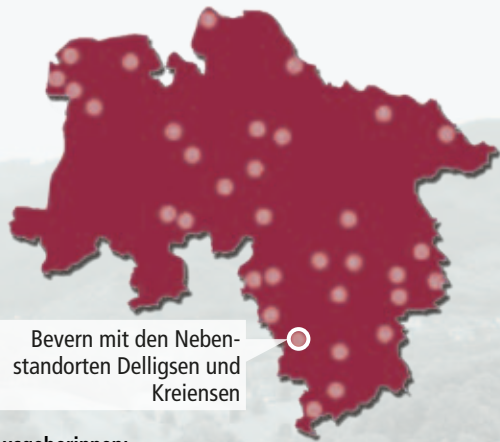
Landesfrauenrat Niedersachsen e.V.

frauenORTE
N i e d e r s a c h s e n

frauenORTE Niedersachsen ist eine Initiative des Landesfrauenrates Niedersachsen e.V., die Leben und Wirken bedeutender historischer Frauenpersönlichkeiten lebendig werden lässt und in der breiten Öffentlichkeit bekannt macht. Die Initiative will auch dazu beitragen, dass Frauengeschichte und Frauenkultur einen festen Platz im Spektrum kulturtouristischer Angebote erhalten.

Landesfrauenrat
Niedersachsen e.V.

Ein großes kultur-historisches Netzwerk in Niedersachsen
www.frauenorte-niedersachsen.de



Bevern mit den Nebenstandorten Delligsen und Kreiensen

Herausgeberinnen:

Sigrun Brünig, Gleichstellungsbeauftragte Landkreis Holzminden, Bgm.-Schrader-Str. 24, 37603 Holzminden

Dr. Katja Drews, Kulturreferentin Landkreis Holzminden, Kulturzentrum Weserrenaissance Schloss Bevern, 37639 Bevern

In Kooperation mit: Marlies Linnemann, Heimat- und Geschichtsverein für Landkreis und Stadt Holzminden e.V.
Annette Allruth, Gleichstellungsbeauftragte des Fleckens Delligsen
Renate Nott, ehrenamtlich Engagierte

Texte: Herausgeberinnen

Fotos: Dr. Wiebke Lohfeld, Gleichstellungsbüro, Maike Müller, arttec

Gestaltung: arttec Planungsbüro, Bevern

Lebensdaten Dr. Paula Tobias

Als erste praktizierende Ärztin im Braunschweiger Land leistete Paula Tobias während des Ersten Weltkrieges die medizinische Versorgung der Region Kreiensen, führte ein Lazarett und bildete Pflegerinnen aus. In der Zeit von 1917 bis 1928 praktizierte sie in Delligsen und unterstützte mit der dort von ihr eingerichteten Mütterberatung Frauen bei der Säuglingspflege. Diese Gesundheitsfürsorge setzte sie ab 1928 in Bevern fort, wo sie mit ihrem Mann eine Gemeinschaftspraxis betrieb. Konfrontiert mit Ausgrenzung und Berufsverbot, forderte die Jüdin gegenüber bekennenden Nationalsozialisten ihre Anerkennung als Deutsche. 1935 emigrierte sie mit ihrer Familie nach Amerika und arbeitete dort als Krankenschwester.

15. Januar 1886
geboren in Hamburg als Paula Sussmann

1893 - Ostern 1906
Schulausbildung mit dem Abschluss der Reifeprüfung in Hamburg

1906 - 1912
Medizin-Studium in Heidelberg, Berlin und München mit Dissertation und Approbation in Heidelberg

4. August 1912
Heirat mit Siegfried, genannt „Fritz“ Tobias

1912/1913
Eröffnung der Gemeinschaftspraxis mit ihrem Mann in Kreiensen

1914 - 1917
Paula betreibt die Praxis allein, ab 1915 obliegt ihr sogar die alleinige ärztliche Versorgung der Region, hinzu kamen Lazarettarbeit, Bahnhofsdienst sowie die Ausbildung und Führung von Pflegerinnen und Sanitätsmannschaften



Praxis in Bevern

1917
Paula Tobias übernimmt eine Landarztpraxis in Delligsen, Einführung der Mütterberatung

Dezember 1918
Fritz Tobias kehrt aus dem Krieg zurück und übernimmt schrittweise die Praxis in Delligsen

30. Dezember 1920 und 15. Februar 1923
Geburt der Söhne Johannes und Gerd
Johannes stirbt 1927 bei einem Unfall

Sommer 1928
Umzug nach Bevern, Übernahme einer Arztpraxis gemeinsam mit ihrem Mann, Weiterführung der Mütterberatung

1. April 1933
Tag des Judenboykotts, Paula Tobias wird in Bevern direkt und unmittelbar mit dem Antisemitismus des Nationalsozialismus konfrontiert

19. November 1935
Emigration mit der „Seattle“ von Bremerhaven nach San Francisco

1939/1940
Beteiligung am Preisausschreiben der Harvard Universität zum Thema „Mein Leben in Deutschland vor und nach dem 30. Januar 1933“

1944
Anstellung als Krankenpflegerin im Joint Sanatorium in Weimar, Kalifornien

1956
Paula Tobias geht in den Ruhestand

13. November 1970
Paula Tobias stirbt in einem Hospital in Pacific Grove / Kalifornien



Ortsrundgänge in Bevern

Kommentierte Ortsrundgänge durch Bevern:

„Auf den Spuren von Paula Tobias - Engagierte Landärztin, Deutsche und Jüdin“

Zwischen 1928 und 1935 lebte und praktizierte die erste Landärztin im Braunschweiger Land in Bevern: Dr. med. Paula Tobias. Die engagierte Gründerin der regionalen Mütterberatung erlebte hier den Beginn des Nationalsozialismus. Ihr für die damalige Zeit besonderes und zugleich exemplarisches Leben wird bei einem Rundgang durch den Ort vom Schloss zum Wohnhaus anschaulich. Wie lebten eigentlich Frauen auf dem Land vor 100 Jahren?

Fr., 10.05.2019 um 17 Uhr
So., 23.06.2019 um 11 Uhr

Fr., 26.07.2019 um 17 Uhr
So., 25.08.2019 um 11 Uhr

Weitere Termine für Gruppen auf Anfrage buchbar:
Tel. 0 55 31 / 1 21 64 36 oder 99 40 18, www.schloss-bevern.de

Führung: Mit der App auf Paula Tobias’ Spuren
Start im WLAN-Bereich der Dauerausstellung im Schloss

Mittels einer Smartphone-App können sich die Besucher*innen unabhängig von einer Führung und einem bestimmten Termin auf den Spuren von Paula Tobias durch den Ort Bevern führen lassen. Der Rundgang beginnt im Schloss Bevern, wo die Dauerausstellung sich als passender Ausgangspunkt anbietet und sich ggf. noch die App „Actionbound“ herunterladen lässt.



KULTURZENTRUM
WESERRENAISSANCE
SCHLOSS BEVERN



- 1 Weserrenaissance Schloss Bevern (Erziehungsanstalt Wilhelmstift)
- 2 St. Johanniskirche
- 3 Gasthof zur Linde / Treffpunkt der Holzmindener SA
- 4 Praxis und Wohnhaus von Paula Tobias
- 5 Bund Deutscher Mädel/Jungvolk (Hitlerjugend)
- 6 Krankenhaus
- 7 Ärztewohnhaus des Wilhelmstiftes

VERANSTALTUNGEN 2019



Dr. Paula Tobias | Bevern

1886 - 1970 | deutsch-jüdische Landärztin

Landesfrauenrat Niedersachsen e.V.

frauenORTE
N i e d e r s a c h s e n

Veranstaltungen in Delligsen

Frauenfrühstück: Wer war Paula Tobias?

Im Rahmen eines Frühstücks wird Frau Renate Nott über das Leben und Wirken von Frau Dr. Paula Tobias berichten, die in der Zeit von 1917 bis 1928 in einer Landarztpraxis in Delligsen tätig war und die Mütterberatung eingeführt hat.

Donnerstag, 28.03.2019 von 9.00 - 11.30 Uhr
Familienzentrum der Ev. Kirche „St. Georg“ in Delligsen

Anmeldungen bitte bis 21.03.2019 bei der Gleichstellungsbeauftragten des Flecken Delligsen, Annette Allruth, Tel. 0 51 87 / 94 15 32, E-Mail: allruth@delligsen.de

Exkursion: zum frauenORT Paula Tobias in Bevern

Die Gedenktafel in der Dr.-Jasper-Straße erinnert an das Wirken von Dr. Paula Tobias in Delligsen. Um mehr über diese bemerkenswerte Frau und Ärztin zu erfahren begeben wir uns in Bevern auf Spurensuche. Neben einem geführten Ortsrundgang werden wir die Dauerausstellung im Schloss besuchen.

Samstag, 30.03.2019 von 14.00 - ca. 17.00 Uhr
Treffpunkt Rathaus Delligsen, Parkplatz Neue Straße

Es ist beabsichtigt, in Fahrgemeinschaften nach Bevern zu fahren. Anmeldungen bitte bis 22.03.2019 bei der Gleichstellungsbeauftragten des Flecken Delligsen, Annette Allruth, Tel. 0 51 87 / 94 15 32, E-Mail: allruth@delligsen.de

Veranstaltung in Bevern

Erzählcafé: „Mütter - Beratung früher und heute“

Im Erzählcafé begegnen sich Mütter von früher und Mütter von heute sowie Expert*innen mit weiteren Interessierten. Sie erzählen von ihren Erfahrungen und kommen miteinander ins Gespräch. Wie war das mit der Mütterberatung damals? Mit welchen Schwierigkeiten waren Mütter konfrontiert, was war hilfreich? Und wie ist es heute, worauf können junge Mütter heute bauen und welche Hürden sind zu bewältigen? Berichtet wird auch aus der Mütterberatung in Osterode und welche Angebote heute Mütter und ihre Familien im Landkreis Holzminden unterstützen.

Moderation: Sigrun Brünig
Gleichstellungsbeauftragte Landkreis Holzminden

Donnerstag, 21.03.2019 um 19 Uhr

St. Johannis-Haus, Holzmindener Str. 10 in Bevern

Anmeldungen bitte bis 14.03.2019 bei der Gleichstellungsbeauftragten der Samtgemeinde Bevern, Helga Hauptmann, Tel. 0 55 31 / 99 44 16, E-Mail: helga.hauptmann@bevern.de

Ehemalige Praxis in Delligsen mit Gedenktafel